

I. Quartalsmitteilung

für die Zeit vom 01.10.2018 bis 31.12.2018



	01.10.2018 - 31.12.2018 in T€	01.10.2017 - 31.12.2017 in T€	+/- %
Konzern			
Gewinn- und Verlustrechnung			
Umsatzerlöse	30.250	29.535	2,4
Betriebsergebnis/EBIT	6.555	7.392	-11,3
Vorsteuerergebnis/EBT	6.503	7.319	-11,2
Konzernergebnis	4.656	5.200	-10,5
Aktie			
Ergebnis je Aktie in €	0,85	0,95	-10,5
Anzahl Aktien	5.512.930	5.512.930	0,0
Cashflow			
Operativer Cashflow ¹⁾	8.054	3.816	111,1
Mitarbeiter			
durchschnittliche Mitarbeiteranzahl	638	588	8,5
	31.12.2018 in T€	30.09.2018 in T€	+/- %
Bilanz			
Langfristige Vermögenswerte	55.869	54.275	2,9
Kurzfristige Vermögenswerte	72.889	71.248	2,3
Eigenkapital	91.205	87.250	4,5
Langfristige Schulden	13.922	12.922	7,7
Kurzfristige Schulden	23.630	25.351	-6,8
Bilanzsumme	128.758	125.523	2,6
Eigenkapitalquote in %	70,8	69,5	1,9

1) aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel

Finanztermine der Dr. Hönle AG

26. März 2019

17. Mai 2019

09. August 2019

Hauptversammlung in München

Halbjahresbericht 2018/2019

III. Quartalsmitteilung 2018/2019

Hinweis

Die Quartalsmitteilung ist nicht testiert. Sie wurde auf Basis der angewandten Rechnungslegungsvorschriften des letzten Konzernabschlusses erstellt.

Die Quartalsmitteilung enthält Aussagen und Informationen der Dr. Hönle AG, die sich auf in der Zukunft liegende Zeiträume beziehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen stellen Einschätzungen dar, die auf der Basis aller zum Zeitpunkt der Erstellung der Mitteilung zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht zutreffend sein, können die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse von den derzeitigen Erwartungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt außerhalb der gesetzlich vorgesehenen Veröffentlichungsvorschriften keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Bei den in dieser Mitteilung enthaltenen Zahlen und Prozentangaben können Rundungsdifferenzen auftreten.

Marktentwicklung

Nach einem starken Beginn schwächte sich die konjunkturelle Dynamik im Laufe des Jahres 2018 zunehmend ab. Insbesondere politische Themen wie der Handelsstreit zwischen den USA und China, der ungewisse Ausgang des Brexit oder der Budgetstreit zwischen der neuen italienischen Regierung und der EU belasteten die Stimmung der Unternehmen und der Privathaushalte und führten zu einer Abschwächung des Investitionswachstums, der Exporte und des Konsums.

Geschäftsverlauf

Der Umsatz der Hönle Gruppe lag im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2018/2019 mit 30.250 T€ um 2,4 % über dem Vorjahreswert. Das Betriebsergebnis (EBIT) belief sich auf 6.555 T€ (Vj. 7.392 T€). Der Ergebnisrückgang ist auf ein verändertes Verhältnis der Segmentumsätze im Konzern zurückzuführen.

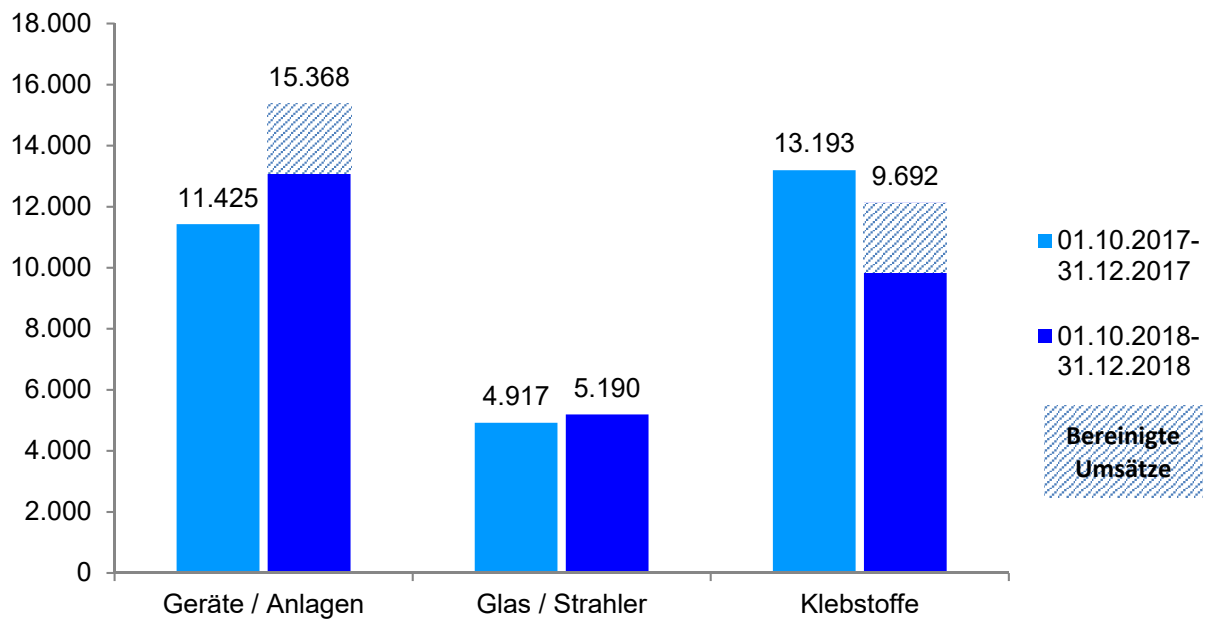
Bereinigt um einen Großauftrag aus dem Segment Geräte und Anlagen in Höhe von 2.429 T€, der über eine unserer Tochtergesellschaften abgewickelt wurde, die dem Segment Klebstoffe zugeordnet ist, beliefen sich die Umsätze im Segment Klebstoffe auf 9.692 T€ gegenüber 13.193 T€ im Vorjahr. Das Betriebsergebnis des Segments sank dementsprechend um 39,5 % auf 4.145 T€.

Ursache für den Umsatz- und Ergebnisrückgang waren im Wesentlichen Umsatzverschiebungen im Vergleich zum Vorjahr. Wurden im Vorjahr aufgrund eines verspäteten Produktionsstarts eines Großkunden hohe Umsätze im ersten Quartal des letzten Geschäftsjahres erzielt, so fielen die Umsätze im ersten Quartal des aktuellen Geschäftsjahres geringer aus, da ein hoher Umsatzanteil dieses Großkunden aufgrund eines regulären Produktionsstarts im letzten Quartal des Geschäftsjahres 2017/2018 realisiert wurde. Darüber hinaus trugen geringere Verkaufszahlen eines unserer Großkunden zu dieser Geschäftsentwicklung bei.

Im Segment Geräte & Anlagen konnten die Umsätze, bereinigt um die Umsätze, die dem Segment Klebstoffe zugeordnet sind, um 34,5 % auf 15.368 T€ gesteigert werden. Wachstumstreiber waren im ersten Quartal vor allem Trocknungssysteme für Industrieklebstoffe. Auch im Bereich Sonnenlichtsimulation stiegen die Umsätze. Hier wurden Anlagen für Materialtests in der Automotive-Industrie ausgeliefert. Das Betriebsergebnis im Segment Geräte & Anlagen verbesserte sich im ersten Quartal von 535 T€ auf 1.760 T€.

Im Segment Glas & Strahler stiegen die Umsätze im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres um 5,6 % auf 5.190 T€. Das Betriebsergebnis verbesserte sich von 7 T€ im Vorjahr auf 650 T€ im aktuellen Geschäftsjahr. Das höhere Ergebnis ist im Wesentlichen auf die positive Geschäftsentwicklung bei der Raesch Quarz (Germany) GmbH und der UV-Technik Speziallampen GmbH zurückzuführen.

Umsatz nach Segmenten in T€



Ertragslage

Die Umsatzerlöse der Hönle Gruppe lagen im ersten Quartal mit 30.250 T€ um 2,4 % über denen der Vorjahresperiode. Die Materialaufwandsquote verbesserte sich von 32,7 % im Vorjahr auf 31,7 % im aktuellen Quartal, was im Wesentlichen auf die niedrigere Aufwandsquote im Segment Glas & Strahler zurückzuführen ist.

Die Personalaufwandsquote stieg insbesondere im Zuge des Personalaufbaus von 27,6 % auf 30,0 %. Die Quote der sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhte sich von 13,2 % auf 15,9 %. Dies ist im Wesentlichen auf gestiegene Verkaufsprovisionen im Zusammenhang mit einem Großauftrag zurückzuführen.

Das Betriebsergebnis (EBIT) ging von 7.392 T€ auf 6.555 T€ zurück. Dies entspricht einer EBIT-Marge von 21,0 % (Vj. 24,4 %). Das Vorsteuerergebnis (EBT) sank von 7.319 T€ auf 6.503 T€. Nach Ertragsteuern ergab sich ein Konzernergebnis von 4.656 T€ im Vergleich zu 5.200 T€ im Vorjahr, was einem Ergebnis je Aktie von 0,85 € (Vj. 0,95 €) entspricht. Die Nettoumsatzrendite ging im ersten Quartal von 17,6 % auf 15,4 % zurück.

Ertragsentwicklung

in T€	01.10.18 - 31.12.18	01.10.17 - 31.12.17	+/- %
Umsatzerlöse	30.250	29.535	2,4
Rohergebnis	21.661	20.611	5,1
Betriebsergebnis (EBIT)	6.555	7.392	-11,3
Vorsteuerergebnis (EBT)	6.503	7.319	-11,2
Konzernergebnis	4.656	5.200	-10,5
Ergebnis je Aktie in €	0,85	0,95	-10,5

Finanzlage

Die aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschafteten Zahlungsmittel beliefen sich im Zeitraum 01.10.2018 bis 31.12.2018 auf 8.054 T€ (Vj. 3.816 T€). Die Investitionen lagen mit 2.233 T€ über dem Niveau des Vorjahres von 1.110 T€. Sie enthalten überwiegend Investitionen in Bauvorhaben bei der UV-Technik Speziallampen GmbH und der Dr. Höhle AG sowie Investitionen in Fertigungsanlagen bei der Raesch Quarz (Germany) GmbH.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit von -390 T€ (Vj. -1.215 T€) ist im Wesentlichen auf die Tilgung von Bankdarlehen zurückzuführen.

Insgesamt erhöhten sich die liquiden Mittel in den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres um 3.514 T€ (Vj. 609 T€).

Cashflow und Liquiditätsentwicklung

in T€	01.10.18 - 31.12.18	01.10.17 - 31.12.17	+/- %
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	8.054	3.816	111,1
Cashflow aus Investitionstätigkeiten	-2.233	-1.110	-101,2
Cashflow aus Finanzierungstätigkeiten	-390	-1.215	67,9
Veränderung liquider Mittel	3.514	609	477,0

Vermögenslage

Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich im ersten Quartal von 54.275 T€ auf 55.869 T€, was vor allem auf die Erhöhung des Sachanlagenvermögens zurückzuführen ist. Die kurzfristigen Vermögenswerte der Höhle Gruppe stiegen von 71.248 T€ auf 72.889 T€. Dies ist im Wesentlichen auf die Erhöhung der liquiden Mittel und der Vorräte zurückzuführen.

Mit einer Eigenkapitalquote von 70,8 % und 15.551 T€ liquiden Mitteln ist die Höhle Gruppe solide finanziert. Die langfristigen Schulden stiegen im ersten Quartal von 12.922 T€ auf 13.922 T€. Insbesondere im Zuge des Rückgangs der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sanken die kurzfristigen Schulden von 25.351 T€ auf 23.630 T€.

Bilanz

in T€	31.12.2018	30.09.2018	+/- %
Langfristige Vermögenswerte	55.869	54.275	2,9
Kurzfristige Vermögenswerte	72.889	71.248	2,3
Eigenkapital	91.205	87.250	4,5
Langfristige Schulden	13.922	12.922	7,7
Kurzfristige Schulden	23.630	25.351	-6,8
Bilanzsumme	128.758	125.523	2,6

Ausblick

Gesamtmarkt

Politische Themen wie der Handelsstreit zwischen den USA und China, der ungewisse Ausgang des Brexit oder der Budgetstreit zwischen der italienischen Regierung und der EU belasten die Stimmung der Marktteilnehmer und führen zu einer Abschwächung des konjunkturellen Wachstums. Die Weltbank und der Internationale Währungsfonds (IWF) korrigierten ihre Wachstumsprognosen für 2019 erneut nach unten. Der IWF erwartet nun ein globales Wirtschaftswachstum für 2019 von 3,5 %, insbesondere aufgrund der sich abkühlenden Konjunktur in den Industrieländern. Sollte der Streit zwischen den USA und China weiter eskalieren, droht eine stärkere wirtschaftliche Abschwächung.

Ausblick für die Hönle Gruppe

Nach einem sehr erfolgreichen Geschäftsjahr 2017/2018 wird im Segment Klebstoffe im laufenden Jahr unter der Berücksichtigung der oben dargestellten Umsatzverschiebung eine schwächere Umsatz- und Ergebnisentwicklung erwartet. Diese Prognose stützt sich auch auf die Annahme, dass der Umsatz und das Ergebnis auch im zweiten Quartal unter den Vorjahreswerten liegen werden. Vielversprechende Projekte in neuen Anwendungsfeldern können sich positiv auswirken und bieten das Potenzial, dass der Umsatz und das Ergebnis in der zweiten Geschäftsjahreshälfte über denen des Vorjahres liegen. Mittel- bis langfristig geht der Vorstand aufgrund des Ausbaus bestehender Kundenbeziehungen sowie einer Vielzahl von laufenden Projekten von einer starken Geschäftsentwicklung aus.

Die Umsätze und Ergebnisse im Segment Geräte & Anlagen werden trotz eines starken ersten Quartals im Geschäftsjahr 2018/2019 voraussichtlich unter den Werten des Vorjahres liegen. Diese Aussage basiert auf geringeren Auftragseingängen insbesondere aus der Druckindustrie in den letzten Monaten.

Der Vorstand erwartet, dass das Segment Glas & Strahler im Geschäftsjahr 2018/2019 eine positive Umsatz- und Ergebnisentwicklung erzielen wird. Die Zahlen für das erste Quartal des laufenden Geschäftsjahres untermauern diese Einschätzung. Ein hoher Auftragsbestand sowie geringere Ausschussquoten werden voraussichtlich zu steigenden Umsätzen und einem positiven Ergebnisbeitrag der Raesch Quarz (Germany) GmbH im Geschäftsjahr 2018/2019 führen. Darüber hinaus wird das Ballastwasser-Übereinkommen zu einer guten Geschäftsentwicklung bei der UV-Technik Speziallampen GmbH sowohl in diesem Geschäftsjahr als auch in den nächsten Jahren beitragen.

Der Vorstand geht weiterhin davon aus, dass die Hönle Gruppe im Geschäftsjahr 2018/2019 einen Umsatz von 115 bis 130 Mio. € und ein Betriebsergebnis von 22 bis 30 Mio. € erzielen wird.

Konzerngewinn- und -verlustrechnung

für die Zeit vom 01.10.2018 bis 31.12.2018

	01.10.2018 - 31.12.2018 in T€	01.10.2017 - 31.12.2017 in T€
Umsatzerlöse	30.250	29.535
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	932	806
Andere aktivierte Eigenleistungen	19	21
Sonstige betriebliche Erträge	347	187
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	9.887	9.938
Personalaufwand	9.343	8.386
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens	812	817
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.951	4.016
Betriebsergebnis/EBIT	6.555	7.392
Finanzerträge	4	5
Finanzaufwendungen	57	78
Finanzergebnis	-52	-73
Ergebnis vor Steuern und nicht beherrschenden Anteilen/EBT	6.503	7.319
Ertragsteuern	1.847	2.119
Konzernergebnis	4.656	5.200
Ergebnisanteil, der den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen ist	-3	-45
Ergebnisanteil der Aktionäre der Dr. Höhle AG	4.659	5.245
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in €	0,85	0,95
Ergebnis je Aktie (verwässert) in €	0,85	0,95
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	5.511.854	5.511.854
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	5.511.854	5.511.854

Konzernbilanz

zum 31.12.2018

A K T I V A	31.12.2018	30.09.2018
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	in T€	in T€
Geschäfts- oder Firmenwert	18.849	18.849
Immaterielle Vermögenswerte	2.557	2.619
Sachanlagevermögen	28.485	26.972
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilie	1.200	1.210
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	32	30
Finanzielle Vermögenswerte	27	27
Sonstige langfristige Vermögenswerte	1.296	1.269
Latente Ertragsteueransprüche	3.424	3.298
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	55.869	54.275
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	34.275	33.279
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18.572	22.999
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	163	167
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	3.673	2.114
Steuererstattungsansprüche	655	652
Liquide Mittel	15.551	12.037
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	72.889	71.248
AKTIVA GESAMT	128.758	125.523
P A S S I V A		
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	5.513	5.513
Eigene Anteile	-8	-8
Kapitalrücklage	16.596	16.596
Gewinnrücklage	69.028	64.985
Aktionären der Dr. Höhle AG zuzuordnendes Eigenkapital	91.129	87.086
Nicht beherrschende Anteile	77	163
Eigenkapital, gesamt	91.205	87.250
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Langfristige Darlehen (abzüglich kurzfristiger Anteil)	4.694	4.560
Langfristige Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	194	210
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1.395	533
Pensionsrückstellungen	6.110	5.988
Abgegrenzte öffentliche Investitionszuwendungen	315	332
Latente Ertragsteuerschulden	1.214	1.300
Langfristige Schulden, gesamt	13.922	12.922
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.859	6.838
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2	0
Erhaltene Anzahlungen	1.293	1.300
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	64	64
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	1.822	2.263
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	6.890	7.090
Sonstige Rückstellungen	600	590
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	7.100	7.206
Kurzfristige Schulden, gesamt	23.630	25.351
PASSIVA GESAMT	128.758	125.523

Konzernkapitalflussrechnung

für die Zeit vom 01.10.2018 bis 31.12.2018

	01.10.2018- 31.12.2018 in T€	01.10.2017- 31.12.2017 in T€
Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit		
Jahresergebnis vor nicht beherrschenden Anteilen und Steuern	6.503	7.319
Berichtigungen für:		
Abschreibungen auf Vermögenswerte des Anlagevermögens	812	817
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	13	-1
Finanzerträge	-4	-5
Finanzaufwendungen	57	78
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-94	-16
Betriebsergebnis vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens	7.287	8.192
Zunahme/Abnahme von Rückstellungen	37	13
Zunahme/Abnahme von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.594	-1.557
Zunahme/Abnahme von Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4	5
Zunahme/Abnahme der sonstigen Vermögenswerte	-1.589	-962
Veränderung Rückdeckungsversicherung	-39	-36
Zunahme/Abnahme der Vorräte	-1.112	-1.289
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-968	-157
Zunahme/Abnahme von Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2	-3
Zunahme/Abnahme der erhaltenen Anzahlungen	-7	24
Zunahme/Abnahme der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	-187	-428
Zunahme/Abnahme der abgegrenzten öffentlichen Investitionszuwendungen	31	14
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	8.054	3.816
Gezahlte Zinsen	-31	-52
Gezahlte Ertragsteuern	-1.923	-814
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	6.100	2.950
Cashflows aus Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus dem Verkauf von Anlagevermögen	12	4
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	-2.262	-1.043
Einzahlungen aus langfristigen Forderungen	13	0
Auszahlungen für langfristige Forderungen	0	-76
Einzahlungen aus erhaltenen Zinsen	4	5
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-2.233	-1.110
Cashflows aus Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus Krediten und Bankverbindlichkeiten	539	1.300
Auszahlungen aus Krediten und Bankverbindlichkeiten	-869	-2.564
Auszahlungen für den Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen	-60	0
Eigenkapitalzuführungen nicht beherrschender Gesellschafter	0	49
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-390	-1.215
Währungsdifferenzen	23	-24
Wechselkursbedingte Änderung des Finanzmittelfonds	14	8
Nettoveränderung von Zahlungsmitteln	3.514	609
Zahlungsmittel zu Beginn der Berichtsperiode	12.037	5.217
Zahlungsmittel am Ende der Berichtsperiode	15.551	5.826